

[E-BOOK] Der letzte Askanier

Der letzte Askanier

Von Horst Bosetzky

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #380610 in eBooksVerffentlicht am: 2015-04-15Erscheinungsdatum: 2015-04-15File Name: B00W4H6CU4 | File size: 45.Mb

Von Horst Bosetzky : Der letzte Askanier before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der letzte Askanier:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein historischer Krimi mit verblffender LsungVon Ein KundeIm Jahr 1348 erscheint in Brandenburg ein Pilger aus dem heiligen Land und gibt sich als Waldemar, der letzte Markgraf aus der Dynastie der Askanier aus. Seine Geschichte klingt unglaublich, zumal Markgraf Waldemar 28 Jahre zuvor bei einem Reitunfall ums Leben kam. Oder nicht...?

Einige Indizien sprechen tatsächlich für die Echtheit des "falschen Waldemar", der von einem Großteil der Brandenburger aufgrund der drückenden Fremdherrschaft der Wittelsbacher, die den Askaniern auf den Sitz der Markgrafen gefolgt sind, schnell und bereitwillig angenommen wird. Aber auch einige bedeutende Fürsten vermögen in einem alten, erbenlosen Kurfürsten ihren Vorteil zu sehen, und so wird Waldemar, der letzte Askaniere, oder wer er auch immer sein mag, bald zu einem wichtigen Faktor im Spiel um Einfluss und Macht, und das nicht nur in der Region um Brandenburg herum, sondern sogar im gesamten Reich. Horst Bosetzky entwickelt in seinem historischen Kriminalroman eine verblüffende, aber durchaus nicht abwegige Lösung für das Jahrhunderte alte Rätsel um die wahre Identität des "falschen Waldemar". Er wei dabei die historischen Teile seines Buches spannend mit dem fiktionalen Strang um den erfundenen Ritter und Abenteurer Meinhard von Attenweiler zu verknüpfen, wobei er die Handlung in einem grausamen aber bunten spätmittelalterlichen Szenario situiert. Abstriche sind lediglich bei der Zeichnung der Figuren zu machen, da diese oft allzu moderne, dem Mittelalter fremde Denk- und Verhaltensmuster aufweisen, denen man aber durchaus eine ironische Note abgewinnen kann (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Betr.: brandenburgische Landesgeschichte Von Hansgeorg Frohn Spannende Darstellung einer äußerst mysteriösen Begebenheit der brandenburgischen Landesgeschichte aus der Feder eines auch als Kriminalautor bekannten Verfassers. Für historisch Interessierte durchaus empfehlenswert.

Kurzbeschreibung 1348 taucht ein Pilger aus Jerusalem in der Mark Brandenburg auf. Ist er der rechtmige Erbe der Mark, oder ist er ein Scharlatan? Das Volk feiert ihn. Dem späteren Kaiser Karl IV. kommt er im Kampf um die Macht sehr gelegen. In den Auseinandersetzungen um die Vorherrschaft in Europa wird der totgeglaubte Markgraf, der letzte aus dem Geschlecht der Askaniere, zu einer Schlüsselfigur. Wer war der Mann, der als der falsche Waldemar in die Geschichte einging? Horst Bosetzky, bekannt als -ky, hat für diesen ungeklärten Kriminalfall des 14. Jahrhunderts eine verblüffende Lösung gefunden. (Dieser Text bezieht sich auf eine frühere Ausgabe.) Kurzbeschreibung 1348 taucht ein Pilger aus Jerusalem in der Mark Brandenburg auf. Ist er der rechtmige Erbe der Mark, oder ist er ein Scharlatan? Das Volk feiert ihn. Dem späteren Kaiser Karl IV. kommt er im Kampf um die Macht sehr gelegen. In den Auseinandersetzungen um die Vorherrschaft in Europa wird der totgeglaubte Markgraf, der letzte aus dem Geschlecht der Askaniere, zu einer Schlüsselfigur. Wer war der Mann, der als der falsche Waldemar in die Geschichte einging? Horst Bosetzky, bekannt als -ky, hat für diesen ungeklärten Kriminalfall des 14. Jahrhunderts eine verblüffende Lösung gefunden. (Dieser Text bezieht sich auf eine frühere Ausgabe.) über den Autor und weitere Mitwirkende Horst Bosetzky (-ky), Professor für Soziologie, wurde vor allem mit seinen Kriminalromanen bekannt aber auch als Autor von Jugendbüchern, Hör- und Fernsehspielen und Romanen.